

Die Kirche wurde abgebrochen und seit 1845 durch eine neue nach den Plänen des Baudirektors Schramm in Zittau ersetzt, indem der Baugrund nach Osten erweitert wurde.

Reste des alten Altars, Holz, 230 cm hoch. In der Mitte ein Gemälde, auf Holz, in Oel, 113:92 cm messend. Darauf unten das heilige Abendmahl mit einigen Bildnissen, angeblich aus der Familie von Gersdorf, darüber die Einsetzung des Abendmahls und in den Ecken der Bildfläche Christus in Gethsemane und die Gefangennahme Christi. Das Bild umrahmt von einer korinthischen Säulenarchitektur: Im Sockel ein Bibelspruch, im Architrav ein Engelskopf. Seitlich Rollwerk.

Das derb geschnitzte und in der Malerei harte Altarwerk dürfte um 1600 entstanden sein.

Altargerät.

Taufschüssel, Zinn (?), achteckig, 387 mm breit. In vier Ecken des flachen Randes Medaillons in Relief mit Darstellungen Martin Luthers, der Geburt Christi, der Taufe und der Trauung. Zwischen diesen die Inschrift:

Anno . 1720 . Den . 12 . Martij . | Hat . J . H . L . Samuel . Gottlieb . Thomae . Die | ses .
Tauf-Becken . Geschenkt . Und . Ist . Seine . | Tochter . Johanna . Juliana . Zu Erst . |
Daraus . Getauft . Worden .

Die eigentliche Schüssel 20 cm breit und 9 cm tief. Schönes, reich verziertes Stück, gemarkt mit nebenstehendem Zeichen.



Abendmahlkanne, Zinn, mit dem Deckel 30 cm hoch. Mit kurzem Stiel, birnförmigem Körper, Henkel, Schnauze und Kugeldeckel. Bez.:

Gottfried Spenck, Kirch-Vater in Brs. Drf. An: 1782.

Gemarkt mit nebenstehenden Zeichen.



Abendmahlkanne, Zinn, mit dem Deckel 29 cm hoch, mit kurzem Stiel, bauchiger Form, lang aufsteigender Schnauze, Henkel und Kugeldeckel. Bez.:

J. R. A. E. K. B. K. 1782.

Gemarkt mit nebenstehenden Zeichen.



Denkmäler.

Denkmal eines von Gersdorf.

Platte mit dem Wappen des Geschlechts. In der Friedhofsmauer eingemauert, dicht am Eingangstor.

Bildnisse.

Bildnis des Pfarrers Josias Neander, † 1708.

Auf Leinwand, in Oel, 69:84 cm messend.

Auf den Locken ein Käppchen, der linke Arm hält ein Buch, nach dem die rechte Hand faßt. Unbedeutende Arbeit. Darunter auf Holz eine Inschrift.